

Die „Lichtwerker“ zeigen ihre Fotos

Neue Ausstellung in der Stadtbücherei

Geesthacht (kl). Regentropfen perlen auf einem Herbstblatt, ein Kätzchen schaut mit blauen Augen in die Kamera, ein Schwan breitet seine Flügel aus, geschminkte Kindergesichter blicken ernst: Dies sind nur einige Momente und Motive, die die „Lichtwerker“ in ihren Fotos eingefangen haben. In der Geesthachter Stadtbücherei zeigt der Fotoclub des Lebenshilfswerks (LHW) Mölln-Hagenow bis zum 29. August 30 Tableaus mit den besten Bildern und 15 herausragende Einzelbilder.

Der Fotoclub ist eines von vielen Projekten, die zu der Integrationsoffensive „Begegnungen“ des LHW gehören. „Wir wollen Menschen mit und ohne Behinderung zusammenbringen, Vorurteile und Berührungsängste abbauen“, sagte Ludwig Beckmann, Leiter der Geesthachter LHW-Werkstätten zur Eröffnung der Ausstellung. Die Fotos zeigten die Leistungsfähigkeit von Menschen mit Behinderung. „Alle Achtung, ihr habt euch von Knipsern zu tollen Fotografen entwickelt“, so Beckmann.

Auch von Geesthachts stellvertretendem Bürgervorsteher Jürgen Leonhardt, der die Grüße der Stadt überbrachte, gab es

ein dickes Lob: „Ich bin selbst Hobbyfotograf, aber so schöne Fotos kann ich nicht machen. Weiter so!“

Der Fotoclub wurde im Herbst 2007 gegründet, ihm gehören behinderte Menschen aus den LHW-Standorten Mölln, Geesthacht, Schwarzenbek und Hagenow an. Im Workshop mit dem Fotojournalisten Günter Grätsch lernten die Teilnehmer, was ein gutes Bild ausmacht. „Man muss

mit den Menschen reden, wenn man sie fotografiert“, erklärt Josef Benedek, der für sein Tableau die Arbeit in der Geesthachter

„Die Fotos in dieser Ausstellung zeigen, was Menschen mit Behinderung leisten können.“

Ludwig Beckmann

Werkstatt dokumentierte. Helga Wurl hat ihre Mitbewohner vor die Kamera gebracht und sagt: „Es macht unheimlich viel Spaß, aber ich will noch besser werden.“

■ Die Ausstellung „Lichtwerk“ kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei (Rathausstraße 58) besucht werden: am Montag und Freitag 10 bis 16 Uhr, am Dienstag und Donnerstag 10 bis 19 Uhr und am Sonnabend von 10 bis 13 Uhr. Viele Motive gibt es auch als Postkarte, sie kosten einzeln 0,50 Euro, ein Paket mit allen 17 Karten ist für 6,50 Euro zu haben.



„Es macht unheimlich viel Spaß, aber ich will noch besser werden“, sagt Helga Wurl. Sie hat ihre Mitbewohner und Kollegen beim Geesthachter Lebenshilfswerk fotografiert. Foto: Lohmeier